



Brücke zum Bürger



Altfeld



Glasofen



Marienbrunn



Michelrieth



Oberwittbach



Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 7

Mittwoch, 16. Juli 2014

Gemeinde- entwicklungs- konzept für Marktheidenfeld

Ortsrundgänge in allen sechs Stadtteilen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Stadt Marktheidenfeld lässt derzeit ein Gemeindeentwicklungskonzept für alle Stadtteile erstellen, das durch das Amt für ländliche Entwicklung gefördert wird.

Nach ausführlichen Gesprächen mit Stadträten, Verwaltung, Gewerbetreibenden und Vereinsvertretern fand Ende April die Auftaktveranstaltung mit mehr als 120 interessierten Bürgerinnen und Bürgern in der Grafschaftshalle Altfeld statt. In Arbeitsgruppen wurden die vorhandenen Stärken und Schwächen der Stadtteile erarbeitet.

Für den nächsten Schritt der Konzepterstellung wurden von 27. bis 29. Juni - wiederum bei reger Beteiligung der Bürgerschaft - Ortsrundgänge in allen sechs Stadtteilen durchgeführt.

Die Mitarbeiter der beauftragten Fachbüros GEO-Plan aus Bayreuth und Fleckenstein aus Lohr am Main, die anwesenden Stadträte und die Vertreter der Stadtverwaltung konnten direkt vor Ort von den Bürgerinnen und Bürgern viele Informationen zu den Stärken, aber auch den Schwächen der einzelnen Stadtteile entgegennehmen. Die Teilnehmer zeigten großes Interesse an der Weiterentwicklung ihrer Stadtteile und trugen eine Vielzahl von Anregungen, Hinweisen und Wünschen vor.

Herzlichen Dank für das gezeigte bürgerschaftliche Engagement für die Entwicklung in den Stadtteilen. Darüber freue ich mich und ich bin sicher, dass der weitere Entwicklungsprozess der Stadtteile positiv verlaufen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Die Bilder auf der Titelseite zeigen einige Impressionen von den Ortsrundgängen.

Bayernwerk verleiht Kinderbibliothekspreis für herausragendes Engagement zur Leseförderung an Stadtbücherei Marktheidenfeld

Im oberpfälzischen Neunburg vorm Wald verlieh der regionale Netzbetreiber Bayernwerk zum mittlerweile achten Mal den Kinderbibliothekspreis. Unter dem Motto „Bibliotheken fördern Lesen - wir fördern Bibliotheken“ wurden fünf öffentliche Büchereien in kommunaler oder kirchlicher Trägerschaft für ihre besonderen Leistungen im Bereich der Leseförderung ausgezeichnet - darunter auch die Stadtbücherei Marktheidenfeld. Die Auszeichnung würdigt das Engagement der Bibliotheken und ihrer Mitarbeiter, die dazu beitragen, Kinder und Jugendliche auch im digitalen Zeitalter für das Lesen zu begeistern. Bei der feierlichen Preisverleihung wurden die besonderen Leistungen der fünf Gewinnerbibliotheken von Staatssekretär Bernd Sibler, Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und Reimund Gotzel, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG, gewürdigt.

Die fünf Kinderbibliothekspreisträger 2014 sind: Die Stadtbibliothek in der Aumühle Fürstenfeldbruck, die Stadtbücherei Marktheidenfeld, die Katholische Öffentliche Bücherei Ramspau, die Stadtbücherei Wolfratshausen mit Zweigstelle Waldram und die Gemeindebücherei Zapfendorf. Die Preisträger erhielten neben der Urkunde einen Gutschein im Wert von jeweils 5.000 Euro für die Neubeschaffung von Büchern und kindgerechten Medien und erhalten zudem einen Sitz-Sack sowie Tragetaschen und Lesezeichen für ihre Bücherei.

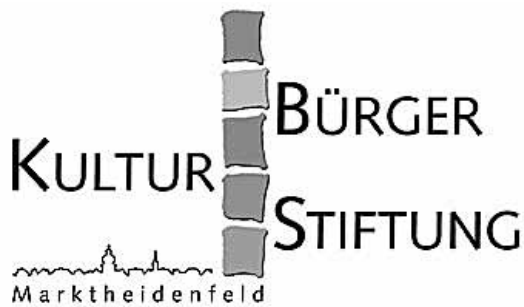
„Lesen ist eine Schlüsselkompetenz, die wir unseren Kindern und Jugendlichen mitgeben müssen. Denn sie ist für ein selbstbestimmtes Leben in unserer heutigen Wissensgesellschaft unabdingbar“, betonte Staatssekretär Bernd Sibler, der auch Vorsitzender des Bayerischen Bibliotheksverbands (BBV) ist. „Umso wichtiger ist es, dass wir über die Schule hinaus vielfältige Anreize zum Lesen schaffen und die Freude am Lesen in der gesamten gesellschaftlichen Breite fördern. Unsere modernen Bibliotheken mit ihrem vielfältigen Angebot an Büchern, Zeitschriften und digitalen Medien und mit verschiedensten motivierenden Aktionen erfüllen diese Aufgabe vorbildlich.“ Der Staatssekretär dankte auch dem Bayernwerk für sein Engagement bei der Leseförderung.

Das Bayernwerk leiste seinen Beitrag zur Leseförderung durch die finanzielle Unterstützung der Bibliotheken und Büchereien in der Fläche. „Als regionales Unternehmen wollen wir in den bayerischen Regionen Verantwortung für wichtige gesellschaftliche Aufgaben übernehmen und dort Impulse setzen. Mit dem Kinderbibliothekspreis und unseren „Lesezeichen“ können wir die tolle Arbeit, die Bibliothekare, Mitarbeiter und Ehrenamtliche in unseren Büchereien leisten, unterstützen“, erklärte Reimund Gotzel (Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG).

Seit 1959 gibt es die Stadtbücherei Marktheidenfeld. Die besondere Stärke der Bibliothek liegt im Bereich der Veranstaltungen zur Leseförderung. 2013 organisierte die Stadtbücherei rund 35 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Sie versteht sich als Partnerin für Schulen und Kindergärten. Dabei werden kreative Vermittlungsmethoden eingesetzt, wie der Büchereiführerschein mit „Alex dem Büchergeist“. Mit zum Programm gehören Lesungen, Kindertheateraufführungen oder themenbezogene Büchereinächte. 2014 stehen alle Vorlese- und Bastelaktionen für Kinder ab sechs Jahren unter dem Motto „Europareise“. Dabei wird jeden Monat ein europäisches Land vorgestellt. Die Kinder erfahren etwas über das jeweilige Land und lernen einen Schriftsteller kennen. Die Bücherei beteiligt sich bei überregionalen Aktionen wie „Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“. Außerdem wirkt die Stadtbücherei Marktheidenfeld bei der Bibliothekswoche „Treffpunkt Bibliothek“ und dem Tag der Bibliotheken mit.



v.l.n.r. Staatssekretär Bernd Sibler, Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder, Susanne Wunderlich (Leiterin der Stadtbücherei), Reimund Gotzel (Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG), Moderator Thomas Ohrner



v.l.n.r. Der Stiftungsvorstand der Bürgerkulturstiftung mit Kassenwart Michael Müller, 2. Vorsitzenden Andrea Hamberger und 1. Vorsitzendem Wolfgang Hörnig gemeinsam mit der Ersten Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder bei der Vorstellung der Bürger-Kultur-Aktie

Die Bürgerkulturstiftung unterstützt seit vielen Jahren kulturelle Veranstaltungen in Marktheidenfeld sowohl durch die Organisation eigener Veranstaltungen als auch durch Zuschüsse für Vereine zur Unterstützung deren Kulturarbeit. In diesem Jahr wurde beispielsweise das Konzert „Marktheidenfeld singt“, das im Mai in der Aula der Staatlichen Realschule stattgefunden hat, veranstaltet.

Die Organe der Bürgerkulturstiftung sind der Stiftungsrat, der Stiftungsvorstand und die Stifterversammlung.

In seiner turnusmäßigen Sitzung Ende Juni 2014 wurden die Mitglieder des **Stiftungsrates** bestellt. Dem Stiftungsrat gehören neben der Ersten Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder in gleicher Anzahl Stifter und Stadtratsmitglieder an. Von Stifterseite sind diese: Elfriede Jankowski (Gesangverein), Karl Schlund, Dr. Michael Deubert, Werner Jannek und Karl Weißenberger. Von Stadtratsseite wurden in den Stiftungsrat Bärbel Gillmann-Bils, Tobias Bernstein (beide FW), Barbara Otter (SPD), Klaus Feder und Helmut Adam (beide CSU) bestellt. Der Stiftungsrat wacht über die Einhaltung des Stiftungszweckes, er berät und beschließt über die Verwendung der Stiftungsmittel. Der Vorstand des Stiftungsrates besteht aus Helga Schmidt-Neder, 1. Vorsitzende, Helmut Adam, 2. Vorsitzender und Dr. Michael Deubert, Schriftführer.

Für die Periode von drei Jahren ab 1. Mai 2014 wurde der **Stiftungsvorstand** bestätigt. Es sind Wolfgang Hörnig als 1. Vorsitzender, Andrea Hamberger als 2. Vorsitzende und Michael Müller als Kassenwart. Der Vorstand vertritt die Stiftung nach außen und führt die Geschäfte. Er verwaltet das Stiftungsvermögen und führt die Beschlüsse des Stiftungsrates aus.

Darüber hinaus werden im Herbst 2014 die Vorsitzenden und der Schriftführer der **Stiftungsversammlung** neu gewählt, der alle Stifter angehören, die 1.000 Euro und mehr gestiftet haben.

Das Stiftungskapital beträgt zurzeit ca. 300.000 Euro. Gemäß Stiftungssatzung können nur die Zinsen des Stiftungskapitals ausgeschüttet werden. Aufgrund der derzeitigen Zinssituation am Geldmarkt ist es der Bürgerkulturstiftung nicht möglich, Ausschüttungen im gewünschten Umfang vorzunehmen, es sei denn, das Stiftungskapital wird erhöht.

Aus diesem Grund legt die Bürgerkulturstiftung nun die „Bürger-Kultur-Aktien“ auf. Für eine Spende im Wert von 30, 50 oder 100 Euro erhält der Spender von der Bürgerkulturstiftung eine Bürger-Kultur-Aktie in Bronze, Silber oder Gold. Der Name der Förderer wird auf dem nächsten Flyer aufgeführt. Die Spendenquittung zur steuerlichen Entlastung wird nach Eingang der Spende von der Stadt Marktheidenfeld ausgestellt. Die Stadt Marktheidenfeld verdoppelt den Spendenbetrag und so wächst das Stiftungskapital gleich zweifach.

Die aktuelle Bürger-Kultur-Aktie hat als Motiv das Franck-Haus mit dem Marktplatz. Das Original stammt von Olga Knoblach-Wolff, einer Malerin aus der Region und wurde freundlicherweise von 2. Bürgermeister Manfred Stamm zur Verfügung gestellt.

Die Aktie kann im Bürgerbüro erworben werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Bauleitplanung;

**Bebauungsplan „Hofwiesen“ (WA/MD)
in Oberwittbach;**

Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

BEKANNTMACHUNG

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 12.11.2009 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hofwiesen“ im Stadtteil Oberwittbach (MD) gem. § 30 Abs. 1 BauGB im Regelverfahren beschlossen. Dieser Planentwurf wurde in der Sitzung des Stadtrates am 05.06.20014 dahingehend verändert, dass nun nicht mehr ausschließlich dörfliche Mischgebietsflächen ausgewiesen werden, sondern im nördlichen Geltungsbereich des Baugebiets ein allgemeines Wohngebiet mit sechs Wohnbauflächen entstehen soll. Darüber hinaus befinden sich im südlichen Planbereich drei dörfliche Mischgebietsflächen mit Tierhaltungsmöglichkeiten.



Der Planentwurf ist vom Planungsbüro Dietz und Partner aus Elfersthausen erstellt worden und liegt mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 28.07. - 02.09.2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten,

Montag - Freitag, von 8.00 - 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld (Zimmer 1.10/I. Stock) erneut zur Einsichtnahme aus.

Es liegen umweltbezogenen Stellungnahmen zum Wasserrecht, insbesondere zu Hochwasserschutzmaßnahmen, sowie Lärm-, Staub- und Geruchsmissionen vor.

Während der Auslegungsfrist kann die Öffentlichkeit Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Marktheidenfeld, den 16.07.2014

STADT MARKTHEIDENFELD

Helga Schmidt-Neder

Erste Bürgermeisterin

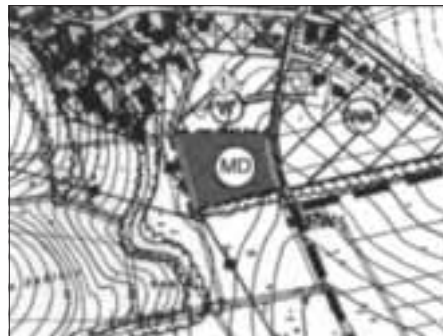
Bauleitplanung;

18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Marktheidenfeld, Teilplan Oberwittbach, Bereich Bebauungsplan „Hofwiesen“ (WA/MD);

Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

BEKANNTMACHUNG

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 12.11.2009 die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Hofwiesen“ im Stadtteil Oberwittbach (MD) gem. § 30 Abs. 1 BauGB mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der rechtskräftige Flächennutzungsplan weist für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes aktuell ein allgemeines Wohngebiet (WA) aus. Bedingt durch die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hofwiesen“ (WA/MD), nicht zuletzt durch die aktuellen Planungsänderungen, ist es erforderlich, den südlichen Planbereich im Flächennutzungsplan als dörfliche Mischgebietsfläche auszuweisen.



Der Planentwurf ist vom Planungsbüro Dietz und Partner aus Elfersthausen erstellt worden und liegt mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 28.07. - 02.09.2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten,

Montag - Freitag, von 8.00 - 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld (Zimmer 1.10/I. Stock) erneut zur Einsichtnahme aus.

Es liegen umweltbezogenen Stellungnahmen zum Wasserrecht, insbesondere zu Hochwasserschutzmaßnahmen, sowie zu Lärm-, Staub- und Geruchsmissionen vor.

Während der Auslegungsfrist kann die Öffentlichkeit Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Marktheidenfeld, den 16.07.2014

STADT MARKTHEIDENFELD

Helga Schmidt-Neder

Erste Bürgermeisterin

Satzungen

über die Aufhebung der Bebauungspläne „Istelgrund“ (WA), „Am Eichholzweg II“ (WA/SO), Stadtteil Michelrieth und „Am Kirchenweg III“ (MD), Stadtteil Glasofen

BEKANNTMACHUNG

des Satzungsbeschlusses für Satzungen der Stadt Marktheidenfeld über die Aufhebung der Bebauungspläne „Istelgrund“ (WA), „Am Eichholzweg II“ (WA/SO), Stadtteil Michelrieth und „Am Kirchenweg III“ (MD), Stadtteil Glasofen.

„Istelgrund“, Kernstadt



„Am Eichholzweg II“, Michelrieth



„Am Kirchenweg III“, Glasofen



Die Stadt Marktheidenfeld hat mit Beschluss vom 05.06.2014 die Aufhebung der o. g. Bebauungspläne als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung treten die Aufhebungssatzungen über die Aufhebung der Bebauungspläne in Kraft und somit die Bebauungspläne außer Kraft.

Die Aufhebungssatzungen werden mit zu jedermanns Einsicht im Bauamt der Stadt Marktheidenfeld, Rathaus, Luitpoldstraße 17, Zimmer 1.10/I. Stock bereitgehalten.

Hinweis gem. § 44 BauGB:

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hinweis gem. § 215 BauGB:

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Aufhebungssatzungen schriftlich gegenüber der Stadt Marktheidenfeld unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Marktheidenfeld, den 16.07.2014
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin



Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 24.7.2014,

Donnerstag, 18.9.2014,

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und auf der Homepage www.marktheidenfeld.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 8.5., 22.5. und 5.6.2014

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 8.5., 22.5. und 5.6.2014 finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.marktheidenfeld.de/politik&soziales/kommunalpolitik/stadtrat/sitzungsprotokolle

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 8.5.2014 Weitere Bürgermeister Festlegung der Anzahl

Beschluss:

Es werden zwei stellvertretende ehrenamtliche Bürgermeister gewählt.

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

Festsetzung der Entschädigung für die ehrenamtlichen weiteren Bürgermeister

Beschluss:

1. Die Entschädigung für den zweiten Bürgermeister beträgt monatlich 560 EUR.
2. Die Entschädigung für den dritten Bürgermeister beträgt monatlich 305 EUR.

Damit sind jeweils Vertretungen bis zu 3 Tagen pauschal abgegolten. Ab dem 4. Tag der Vertretung wird pro Tag 1/30 des Grundgehalts der Ersten Bürgermeisterin als Entschädigung gewährt.

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

Satzung zur Regelung des Gemeindeverfassungsrechts

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

(Die Satzung wurde bereits in der Brücke zum Bürger am 21.05.2014 veröffentlicht).

Geschäftsordnung des Stadtrates

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung wird erlassen. Sie ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

(Zweiter Bürgermeisterin Stamm übernimmt den Vorsitz. Erste Bürgermeisterin Schmidt-Neder verlässt den Sitzungssaal.)

Festsetzung des Grundgehaltes und der Dienstaufwandsentschädigung für die Erste Bürgermeisterin

Beschluss:

Das Grundgehalt der Ersten Bürgermeisterin der Stadt Marktheidenfeld wird mit Besoldungsgruppe B 2 festgesetzt.

Die Dienstaufwandsentschädigung wird auf 600 EUR festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

Wiederbestellung der Ersten Bürgermeisterin zur Standesbeamtin

lichen Sitzung erläuterten Vergaben:

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

Beschluss:

Die Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder wird für die Dauer ihrer Amtszeit zur Eheschließungsstandesbeamtin bestellt.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

1. Ausbau der Hofgasse
Firma Zöllner-Bau, Triefenstein
381.798,40 EUR einschl. MWSt.
2. Ausbau der Eichholzstraße
Firma Zöllner-Bau, Triefenstein
1.497.634,62 EUR einschl. MWSt.
3. Sanierungsarbeiten Städtische Kindertagesstätte 4,
Edith-Stein-Straße 2
Fensterbauarbeiten Aluminium,
Teilaustausch der vorhandenen Holzfenster
Firma Schmelz, KARBACH
91.653,80 EUR einschl. MWSt.

Besetzung der Ausschüsse und weiteren Gremien

Beschluss:

Die Ausschüsse und weiteren Gremien werden wie unten aufgeführt besetzt:

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

Stadtratssitzung am 22.5.2014 Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffent-

Bau- und Umweltausschuss

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Adam Helmut	Schneider Renate	Stamm Manfred
Carl Michael	Feder Klaus	Gerberich Martin
Menig Christian	Hörnig Wolfgang	Feder Klaus
Oswald Richard	Gerberich Martin	Hörnig Wolfgang
Harth Martin	Menig Hermann	Otter Barbara
Buczko Ragnhild	Haag Ruth	Otter Barbara
Keller Ludwig	Müller Michael	Bernstein Tobias
Rauh Gerd	Reidelbach Werner	Gillmann-Bils Bärbel
Hörnig Joachim	Braun Reinhold	Wagner Burkhard
Hamberger Andrea	Wagner Burkhard	Müller Michael

Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtmarketing, Tourismus und Kultur

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Feder Klaus	Adam Helmut	Stamm Manfred
Hörnig Wolfgang	Carl Michael	Adam Helmut
Gerberich Martin	Menig Christian	Carl Michael
Schneider Renate	Oswald Richard	Menig Christian
Otter Barbara	Buczko Ragnhild	Menig Hermann
Harth Martin	Haag Ruth	Menig Hermann
Müller Michael	Hamberger Andrea	Hörnig Joachim
Gillmann-Bils Bärbel	Reidelbach Werner	Rauh Gerd
Bernstein Tobias	Keller Ludwig	Hamberger Andrea
Wagner Burkhard	Braun Reinhold	Reidelbach Werner

Finanz-, Wirtschaft- und Werkausschuss

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Adam Helmut	Schneider Renate	Gerberich Martin
Feder Klaus	Oswald Richard	Hörnig Wolfgang
Menig Christian	Gerberich Martin	Carl Michael
Stamm Manfred	Hörnig Wolfgang	Schneider Renate
Menig Hermann	Harth Martin	Buczko Ragnhild
Haag Ruth	Otter Barbara	Buczko Ragnhild
Müller Michael	Keller Ludwig	Gillmann-Bils Bärbel
Hamberger Andrea	Hörnig Joachim	Wagner Burkhard
Braun Reinhold	Rauh Gerd	Keller Ludwig
Bernstein Tobias	Wagner Burkhard	Reidelbach Werner

Ausschuss für Messe und Märkte

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Carl Michael	Menig Christian	Gerberich Martin
Hörnig Wolfgang	Feder Klaus	Adam Helmut
Stamm Manfred	Schneider Renate	Oswald Richard
Menig Hermann	Harth Martin	Haag Ruth
Buczko Ragnhild	Otter Barbara	Haag Ruth
Wagner Burkhard	Gillmann-Bils Bärbel	Braun Reinhold
Reidelbach Werner	Müller Michael	Keller Ludwig
Rauh Gerd	Hörnig Joachim	Bernstein Tobias

Personalausschuss

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Adam Helmut	Gerberich Martin	Oswald Richard
Feder Klaus	Menig Christian	Carl Michael
Schneider Renate	Hörnig Wolfgang	Stamm Manfred
Menig Hermann	Buczko Ragnhild	Haag Ruth
Harth Martin	Otter Barbara	Haag Ruth
Keller Ludwig	Hamberger Andrea	Müller Michael
Braun Reinhold	Müller Michael	Reidelbach Werner
Hörnig Joachim	Rauh Gerd	Wagner Burkhard

Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Hörnig Wolfgang	Feder Klaus	Schneider Renate
Oswald Richard	Menig Christian	Adam Helmut
Haag Ruth	Buczko Ragnhild	Otter Barbara
Hamberger Andrea	Keller Ludwig	Wagner Burkhard
Braun Reinhold	Müller Michael	Bernstein Tobias

Verbandsversammlungen:

Mittelschulverband

Mitglied	Stellvertreter
Menig Christian	Oswald Richard
Wagner Burkhard	Keller Ludwig

Zweckverband zur Wasserversorgung der „Marktheidenfelder Gruppe“

Mitglied	Stellvertreter
Carl Michael	Menig Christian
Gerberich Martin	Schneider Renate
Haag Ruth	Harth Martin
Reidelbach Werner	Wagner Burkhard
Hörnig Joachim	Rauh Gerd

Stiftungsrat der Bürgerkulturstiftung

Mitglied
Adam Helmut
Feder Klaus
Otter Barbara
Gillmann-Bils Bärbel
Bernstein Tobias

Beirat der Volkshochschule

Mitglied
Menig Christian
Harth Martin
Hörnig Joachim

Ehrenkuratorium

Mitglied	Stellvertreter	Stellvertreter
Carl Michael	Hörnig Wolfgang	Feder Klaus
Stamm Manfred	Menig Christian	Adam Helmut
Menig Hermann	Harth Martin	Haag Ruth
Keller Ludwig	Bernstein Tobias	Reidelbach Werner
Müller Michael	Gillmann-Bils Bärbel	Wagner Burkhard

LEADER Lokale Aktionsgruppe (LAG) Spessart

Beschluss:

Die Stadt Marktheidenfeld möchte Mitglied der zu gründenden LAG Spessart e. V. werden und sich so an der Bewerbung zum LEADER-Programm 2014 bis 2020 beteiligen. Sie sichert verbindlich die Kostenübernahme, wie oben dargelegt, zu.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

Kooperationsvertrag zwischen dem Balthasar-Neumann-Gymnasium und der Stadtbücherei Marktheidenfeld

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt dem Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Marktheidenfeld, dem Balthasar-Neumann-Gymnasium und dem Sachaufwandsträger Landkreis Main-Spessart zu.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

Stadtratssitzung am 5.6.2014 Vergabe

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe:

Beschaffung neuer Möbel für die KiTa Lohgraben
Firma Widmaier GmbH & Co. KG
20.459,52 EUR einschl. MWSt.

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

Lärmschutz Altstadt Sperrzeitsatzung während der Laurenzi-Messe

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Vereinbarungen mit den Gaststätten im Altstadtbereich abzuschließen

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

18. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich Hofwiesen in Oberwittbach

Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden sowie aus der öffentlichen Auslegung

Beschluss:

1. Mit dem überarbeiteten Planentwurf des Bebauungsplanes „Hofwiesen“ (WA/MD) sowie der entsprechenden 18. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teilbereich Oberwittbach besteht in der vorgestellten Form Einverständnis.

2. Die Verwaltung wird beauftragt eine erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und eine erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 sowohl für den Bebauungsplan, als auch für die Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

NEIN: 0

An der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes hat Stadtrat Gerberich nicht teilgenommen.

Bauleitplanung Aufhebung der Bebauungspläne „Istelgrund“ (WA), „Am Eichholzweg II“ (WA/SO), Stadtteil Michelieth und „Am Kirchenweg III“ (MD), Stadtteil Glasofen
Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit

Abschließender Beschluss:

1. Die Aufhebung der o. g. Bebauungspläne einschließlich aller Änderungen, Ergänzungen und Erweiterungen wird als Satzung (§ 10 BauGB) beschlossen.

2. Der Satzungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 1

NEIN: 1

Konzept für die städtischen Kindertagesstätten:

Beschluss

1. Der Stadtrat stimmt dem vorgelegten Konzept für die städtischen Kitas/Agenda 2020 zu.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die nächsten Schritte zur Beratung und

Beschlussfassung auszuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

Vollzug der Gemeindeordnung Besetzung der Beiräte

Sanierungsbeirat	
Mitglied	
Uwe Dinges	Obertorstraße 13
Johannes Hettiger	Lehmgrubenerstraße 9
Walter Ludwig	Düsseldorfer Straße 4
Roswitha Peters	Dietrich-Bonhoeffer-Straße 3
Günter Geißler	Baumhofstraße 137
Tino Krebs	Neuwiesenstraße 8 a
Andreas Barthel	Sudetenstraße 16
Stefan Fertig	Heidenäcker 12
Peter Deivel	Matthias-Ehrenfried-Str. 3
Jürgen Allmrodt	Baumhofstr. 140

Jugendbeirat	
Mitglied	
Tanja Hart	Schenkgrasse 11
Conny Leimeister	Obere Gasse 14
Philipp Lorenz	Sudetenstraße 9
Christoph Schmitt	Mitteltorstraße 30
Brigitte Barthel	Ulrich-Willer-Straße 3 a
Christine Kirchner-Niemetz	Theodor-Heuss-Straße 3
Manuela Geißler	Baumhofstraße 137
Holger Seidel	Albin-Niklaus-Straße 20
Öznur Akcay	Äußerer Ring 7 a
Michaela Born	Am Hainszaun 20

Seniorenbeirat	
Mitglied	
Gertrud Fries	Baumhofstraße 65
Ulrich Gräßel	Lehmgrubenerstraße 18
Walter Klein	Äußerer Ring 5
Erhard Wiesmann	Ringstraße 30
Günter Staub	Istelstraße 14
Reinhart Theuer	Am Lauterpfad 18
Antonia Heimbach	Eltertstraße 5
Rudolf Sack	Wertheimer Straße 5
Joachim Hörning	Sudetenstr. 3
Willi Nöth	An den Birken 4

Umweltbeirat	
Mitglied	
Johann Geißler	Baumhofstraße 9 a
Bernd Hepp	Am Steinbusch 1
Walter Ludwig	Düsseldorfer Straße 4
Martin Peters	Dietrich-Bonhoeffer-Straße 3
Thomas Amon	Untertorstraße 23
Brigitte Barthel	Ulrich-Willer-Straße 3 a
Meike Braun	Am Kalkofen 2 a
Markus Steinmetz	Oberländerstraße 11 a
Egbert Woite	An der Mainleite 25
Suzanne Freudenberger-Krause	Mittelbodenweg 3

Integrationsbeirat	
Mitglied	
Sevket Berber	Stauffenberggring 8
Silvia Martin	Südring 4
Cevat Keceli	Erlenstraße 16
Isoken Endres	Fichtenstraße 16
Maria Knoop	Ulrich-Willer-Straße 27
Anita Henig	Spechtstraße 6
Filiz Seren	Kurt-Schumacher-Str. 2
Aline Ziemann-Heusler	Eichholzstr. 19

Abstimmungsergebnis: JA: 24
NEIN: 0

Rechnungsprüfungsausschuss Bestimmung des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Beschluss:

Stadtrat Richard Oswald wird zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses bestimmt.

Abstimmungsergebnis: JA: 23
NEIN: 0

Stadtrat Oswald hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Informationen der Stadtverwaltung

Betreuer für Sommerferien gesucht

Für die Zeit vom 4.8. bis 22.8.2014 werden noch Erzieher(innen), Kinderpfleger(innen) oder Erzieherpraktikanten gesucht, die von Montag bis Freitag jeweils 6 bis 10 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren betreuen (auch wochenweise möglich).

Nähere Informationen erhalten Sie unter 0 93 91/50 04 59, montags bis freitags von 8-12 Uhr bzw. per E-Mail bei sandra.lermann@marktheidenfeld.de

Busbegleitperson gesucht

Die Stadt Marktheidenfeld sucht eine Person (z. B. rüstige/r Rentner/in), welche die Kindergartenkinder von Marienbrunn und Glasofen montags bis freitags um ca. 7.45 Uhr auf ihrem Weg zum Kindergarten Kolpingstraße und um 12.10 Uhr vom Kindergarten Kolpingstraße zurück nach Glasofen und Marienbrunn im Bus begleitet und beaufsichtigt. Die jeweilige Rückfahrt mit dem gleichen Bus ist möglich.

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Lermann unter Telefon 0 93 91/50 04 59 Montag- bis Donnerstagvormittag zur Verfügung.

Geänderte Öffnungszeiten

Das **Bürgerbüro** der Stadt Marktheidenfeld ist am Samstag, den 16.8.2014, geschlossen.

Das **städtische Jugendzentrum „MainHaus“** macht Sommerpause vom 4.8.2014 bis 11.9.2014. Ab Freitag, den 12.9.2014, beginnt wieder der reguläre Betrieb.

Fundsachen:

Sonstige Schlüssel, Sonstiger Schmuck, versch. Kleidungsstücke, Fahrräder, Brillen, ein paar Hörgeräte, Geldbeutel mit Inhalt, Rucksack mit Inhalt, Handtasche, Musikinstrument

Die Stadt Marktheidenfeld vermietet:

Wohnung mit 6 Zimmern, 121 qm

- OG Küche (ohne Mobiliar), 2 kleine Zimmer, 1 großes Wohnzimmer, Bad/WC mit Wanne, Waschmaschinenanschluss u. Fenstern,
DG 1 großes Zimmer, 2 kleine Zimmer, Gäste-WC, Spitzboden und Kellerraum.

Vermietung an Familie mit mindestens 4 Personen vorgesehen.

Nähere Informationen im Rathaus:
Zimmer 2.19, Frau Hartmann,
Tel. 0 93 91/50 04 11

Musikinstitut Marktheidenfeld

Schnupperstunden

Um interessierten Kindern und deren Eltern einen Einblick in den Ablauf des Musikunterrichts zu geben, bietet das Musikinstitut Marktheidenfeld wieder eine zusätzliche Informationsmöglichkeit in Form einer kostenlosen „Schnupperstunde“ an. Künftigen Schülern, deren Eltern aber natürlich auch interessierten Erwachsenen soll dabei die Möglichkeit gegeben werden, nicht nur die Lehrkraft kennen zu lernen, sondern auch ein informierendes Vorgespräch zu führen, bei dem neben dem Unterrichtsablauf auch Fragen über eine eventuell notwendige Instrumentenbeschaffung besprochen werden können.

Soweit ein fester Termin angegeben ist, kommen Sie einfach vorbei (Anmeldung nicht erforderlich). Haben Sie an dem angegebenen Termin für ein Instrument keine Zeit, rufen Sie am Musikinstitut an und wir stellen den Kontakt zu der Lehrkraft her.

Für Klavier, Musikalische Früherziehung, Akkordeon, Blechbläser und Klavier hat der Termin bereits in der 28. Woche stattgefunden.

Die noch vorgesehenen Schnupperstunden in der 29. Woche finden wie folgt statt:

Keyboard, elektr. Orgel, Fagott:

Lehrkraft: Herr Ewald Durst

Termin: **Donnerstag, 17. Juli 2014, 16.00 bis 16.50 Uhr**

Friedrich-Fleischmann-Grundschule, I. Pavillon, Zimmer hinten

Gitarre:

Lehrkraft: Herr Karl-Jürgen Klimke

Termin: **Donnerstag, 17. Juli 2014, 16.00 bis 17.00 Uhr**

Friedrich-Fleischmann-Grundschule, I. Pavillon, Zimmer vorne

Für die nachfolgenden Instrumente gibt es keinen festen Termin, sondern es kann ein individueller Termin vereinbart werden. Rufen Sie einfach beim Musikinstitut an und wir stellen den Kontakt zu der Lehrkraft her:

- Schlagzeug, Drum-Set:

Lehrkraft: Frau Martina Bergmann

Keller des Kindergartens Baumhofstraße

- (Eingang von der Vorderbergstraße, zweiter Kellerabgang)

- Klarinette, Querflöte, Saxophon:

Lehrkraft: Herr Elmar Hart

Keller des Kindergartens Baumhofstraße

(Eingang von der Vorderbergstraße, erster Kellerabgang)

Weitere Informationen und Terminvereinbarung für individuelle Schnupperstunden bei Frau Bergmann oder Herrn Hart: Musikinstitut Marktheidenfeld
-Frau Barbara Hartmann-
Telefon 0 93 91/50 04 11,
Rathaus Luitpoldstraße 17, Zimmer 2.19
E-Mail: barbara.hartmann@marktheidenfeld.de

Anmeldung zum neuen

Musikschuljahr 2014/2015

Haben Sie oder Ihr Kind Freude daran, ein Instrument zu erlernen?

Wir bieten Ihren Kindern und auch Erwachsenen eine kostengünstige Möglichkeit, ein Musikinstrument zu erlernen.

Auch alle Musikschüler, die bereits Unterricht im Musikinstitut haben und den Musikunterricht fortsetzen wollen, müssen neu angemeldet werden.

Anmeldefrist: bis 12. September 2014.

Der Unterricht beginnt in der Woche ab dem 6. Oktober 2014.

Unterricht wird für die folgenden Instrumente angeboten:

Klavier, Akkordeon, Keyboard, elektrische Orgel, Fagott, Gitarre, Blockflöte, Tenorflöte, Trompete, Posaune, Waldhorn, Tenorhorn, Tuba, Bariton, Querflöte, Saxophon, Klarinette und Schlagzeug.

Außerdem wird eine Gruppe mit musikalischer Früherziehung angeboten.

Weitere Informationen:

Barbara Hartmann, Rathaus Zimmer 2.19, Tel.: 0 93 91 50 04 11.

Die Anmeldeformulare und unser neuer Flyer sind im Rathaus im Bürgerbüro erhältlich oder können auch jederzeit über

die städtische Homepage www.marktheidenfeld.de unter der Rubrik „Kultur und Bildung/Musikschulen/ Musikinstitut“ abgerufen werden.

Altstadtsanierung - Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab am

Dienstag, 12.8.2014, ab 10 Uhr, im Besprechungszimmer des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld (Frau Stamm, Tel.: 0 93 91/50 04 40) bis spätestens Freitag, 8.8.2014, 12 Uhr, mitzuteilen.

Fahrplanwünsche für den Busverkehr

Die Deutsche Bahn AG wird in diesem Jahr zum 14.12.2014 einen neuen Jahresfahrplan erstellen. Der Fahrplan bleibt in den Grundzügen konstant. Die Fahrplanzeiten für den Busverkehr werden auf den Bahnfahrplan abgestimmt.

Sofern Änderungswünsche bestehen, sollen diese über die Stadtverwaltung bei der Main-Spessart-Nahverkehrs GmbH eingereicht werden. Auch die RUF-Busse, die als Ergänzung zum Linienverkehr eingesetzt werden, sollen zum Dezember wieder neu geplant und auf ihre Akzeptanz hin neu geprüft werden. Die Stadt Marktheidenfeld sammelt die Änderungswünsche und wird diese dann weitergeben. Die Fahrplanwünsche können über die unten stehende Tabelle mitgeteilt werden.

Änderungswünsche zum Jahresfahrplan 2014/2015:

Gesamtspernung des Verkehrs in einem Abschnitt der Eichholzstraße

Wegen Straßenbauarbeiten ist die Eichholzstraße bis Ende November 2014 im Bereich von der Einmündung in die Düsseldorfstraße bis zur Luitpoldstraße für den Gesamtverkehr gesperrt.

Der Verkehr wird über Luitpoldstraße, Georg-Mayr-Straße und Nordring umgeleitet. Die Umleitungen sind entsprechend ausgeschildert.

In Ostland-, Martin-, Franz-Hegmann- und Eichholzstraße gilt für die Dauer der Bauarbeiten, jeweils von Montag bis Freitag, 6.30 bis 17 Uhr, Halteverbot.

In der Düsseldorfstraße gilt für den Zeitraum der Bauarbeiten eine Einbahnregelung in Fahrtrichtung Georg-Mayr-Straße.

Gesamtspernung des Verkehrs in der Hofgasse

Wegen Straßenbauarbeiten wird die Hofgasse von Montag, 14.7.2014 bis Ende November 2014 auf voller Länge für den Gesamtverkehr gesperrt.

Zur Anbindung der Kanalleitung wird der Mainkai auf Höhe der Einmündung Hofgasse halbseitig gesperrt.

Die Anwohnerparkplätze zwischen Hofgasse und Hofgasse am Mainkai entfallen.

In diesem Bereich wird ein Haltverbot für die Dauer der Baumaßnahme angeordnet.

Der Baustellenverkehr erfolgt über Marktplatz und Bronnbacher Straße.

Grüner Markt 2014

Jeweils freitags ab 8 Uhr: 18.7., 25.7., 1.8., 11.7.

Wegen Mariä Himmelfahrt am Freitag, den 15.8., findet der Grüne Markt bereits am Donnerstag, den 14.8., statt.

Wegen einer längerfristigen Baumaßnahme in der Hofgasse werden die Marktstände von Hüsam und Käse Rickert ab dem 18.7. an das Alte Rathaus (vhs) verlegt.

Neubürger-Stadtrundgang am Sonntag, 20. Juli

Der nächste Neubürger-Stadtrundgang findet am Sonntag, 20. Juli, 16 Uhr, statt. Treffpunkt ist am Fischerbrunnen auf dem Marktplatz. Dort werden Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder und Stadtführer die Teilnehmer willkommen heißen.

Neben Wissenswertem über die Stadtgeschichte und die historischen Sehenswürdigkeiten in der Marktheidenfelder Altstadt werden auch Informationen zum kulturellen Geschehen in der Stadt vermittelt. Zum Stadtrundgang sind Neubürger, aber auch alle interessierten Bürger, Gäste und Urlauber eingeladen. Die Führung ist kostenlos und dauert etwa eineinhalb Stunden.

Um Anmeldung wird gebeten im Rathaus unter Telefon 0 93 91/50 04 14 oder E-Mail beatrix.kamitz@marktheidenfeld.de.

KiTa-Inventar abzugeben

Die Stadt Marktheidenfeld wird zum kommenden Kindergartenjahr die Gruppenräume der KiTa Lohgraben mit neuen Möbeln ausstatten. Aus diesem Grund sind verschiedene Einrichtungsgegenstände wie beispielsweise Stühle, Tische oder auch einzelne Regale gegen eine

Kursbuch-Nr.	Bus	RUF-BUS	Strecke von	nach	Änderungswunsch

Spende zugunsten der KiTa abzugeben. Die abzugebenden Möbelstücke können am letzten Öffnungstag vor der Sommerpause, dem 1.8.2014, zwischen 8 Uhr und 14.30 Uhr in der KiTa angesehen und auch gleich mitgenommen werden.

Energiespar-/Umwelttipp:

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) - Friends of the Earth Germany hält im Internet eine Fülle an Tipps parat, wie jeder von uns in seinem direkten Umfeld Energie sparen und/oder die Umwelt schonen kann. Nachstehend finden Sie einen davon:

Wohngifte suchen und finden

Die Luft in den eigenen vier Wänden kann krank machen. Es ist oft nicht einfach, die Quelle einer Belastung zu finden, denn verschiedene chemische Substanzen können in Innenräumen herumwirren.

Analysen sind nicht billig und verwirren unter Umständen mehr als dass sie aufklären. Der BUND Naturschutz empfiehlt deshalb, sich bei der Schadstoffsuche gut beraten zu lassen.

Zur Herstellung von Baumaterial, Möbeln und Haushaltsgegenständen werden Chemikalien verwendet, deren Wirkung auf den Menschen oft wenig erforscht ist. Auch nachweislich gesundheitsschädliche Stoffe werden weiter eingesetzt. Da sie im Material gebunden sind, gelten sie zumeist als unbedenklich. Dennoch gasen sie aus. „Leicht flüchtige“ Chemikalien wie z.B. Lösemittel entweichen schneller und in höheren Konzentrationen als „schwer flüchtige“ wie z.B. Holzschutzmittel.

Diese gasen nur langsam aus und lagern sich an Staubteilchen und Oberflächen ab. Mit dem Hausstaub werden sie in der Wohnung verteilt und können über Hautkontakt oder die Atemluft in den Körper gelangen. Betroffene klagen über Reizungen der Augen und Atemwege, über Asthma, trockene oder gerötete Haut, Geruchs- und Geschmacksstörungen, Müdigkeit, Konzentrationsstörungen oder Kopfschmerzen.

Nach Wohngiften kann auf verschiedene Art gesucht werden. Bei einem Verdacht bietet sich als erstes eine so genannte Hausstaubanalyse an. Hierbei wird der Inhalt eines Staubsaugerbeutels auf die wichtigsten Chemikalien hin untersucht. Je nach Befund kann dann gezielt nach Schadstoffquellen gefahndet werden.

Spezielle Prüfinstitute können Gewissheit bringen. „Stiftung Warentest“ hat eine Übersicht an Adressen und Messangebote von Prüfinstituten zusammengestellt. Für 2,50 Euro erhalten Sie diese Liste im Internet.

Quelle: www.bund-naturschutz.de



Jugendarbeit



Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus
Marktheidenfeld

Kinderzeit im JUZ

Am Samstag, den 26.7.2014, öffnet das Jugendzentrum MainHaus der Stadt Marktheidenfeld wieder die Türen für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren!

Diesmal werden verschiedene sommerliche Spiele in und um das JuZ angeboten. Außerdem gibt es für jeden Teilnehmer eine kleine Überraschung!

Das Angebot findet von 14:30 bis 18 Uhr im Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Straße 26, Marktheidenfeld, statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder begrenzt, die Teilnahme kostet 4 EUR. Die Anmeldung muss spätestens eine Woche im Voraus im Jugendzentrum MainHaus oder telefonisch unter 0 93 91/81 78 6 erfolgen.

Ferienprogramm 2014

Die Jugendpflege hat, in Kooperation mit den Vereinen und Verbänden der Stadt und der umliegenden Gemeinden, wieder ein attraktives Sommerferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen zusammengestellt.

Mit gut 60 Angeboten bietet es auch dieses Jahr wieder eine breite Palette an Freizeitmöglichkeiten in den Ferien: Spaß, Sport und Spiel, natur- und umweltbezogene Angebote und auch etwas für Handwerker, Bastler und Künstler. Viele „Klassiker“ sind wieder mit dabei, sie stellen zusammen mit neuen Attraktionen sicher, dass für jeden etwas dabei ist. Die angebotene Vielfalt ist für den Landkreis beispielhaft und wird mit viel Engagement und Herzblut umgesetzt.

Das Ferienprogramm ist ab sofort im Bürgerbüro und dem Jugendzentrum MainHaus erhältlich. Außerdem liegt es an allen Marktheidenfelder Schulen, den Kindergärten, der Stadtbücherei, der VHS, den Kirchen und vielen weiteren Einrichtungen aus.

Ebenfalls können das Programm und der Anmeldebogen unter www.stadt-marktheidenfel.de, Rubrik Leben, Jugend & Familie, Ferienprogramm als pdf eingesehen und heruntergeladen werden.

Der erste Anmeldetag ist am Samstag, 12.7.2014. Ab Montag, 14.7.2014, Anmeldung im Bürgerbüro des Rathauses zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8-17.30 Uhr
Mittwoch, Freitag 8-12 Uhr
Samstag 10-12 Uhr

Sommerpause

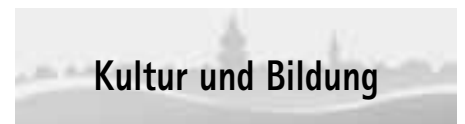
Das Jugendzentrum macht Sommerpause vom 4.8.2014 bis 11.9.2014.

Ab Freitag, den 12.9.2014, beginnt wieder der reguläre Betrieb.

Skatecontest

Nachdem beim ersten Termin das Wetter wieder einmal den jungen Leuten einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, konnte am 6.7.2014 der Wettbewerb, veranstaltet durch die Jugendpflege, glücklicherweise nachgeholt werden. Bei sommerlichen Temperaturen und gechillter Musik von DJ Fajo konnten insgesamt 14 Teilnehmer aus den Altersklassen 10-17 und Ü18 ihr Können beweisen. Die Jury, bestehend aus vier jungen Skatern hatte alle Hände voll zu tun. Junge Skater, Familien und Interessierte kamen, um den teils schweren Sprüngen zuzuschauen. Dennoch schafften es alle, den Wettkampf unverletzt zu überstehen. Für das leibliche Wohl sorgten selbstgebackene Kuchen der Eltern und ein Getränke- und Bratwurstverkauf durch das Jugendzentrum.

Alles in allem war es ein kleiner aber feiner Wettbewerb, nach dem alle zwar sehr erschöpft aber zufrieden nach Hause gingen.



Kultur und Bildung



Kultur
im Franck-Haus

„Art Quilt“

Kunstform aus
ehemaligem Alltagsgegenstand
bis 17.08.2014

Eine echte Überraschung bietet die Künstlerinnengruppe „Glashaus“ bis zum Ende der Laurenzi-Messe im Marktheidenfelder Franck-Haus.

Jutta Briehn, Anne Christ, Karin Grimm, Bärbel Grünwald, Monika von Hörde, Heike Lunkwitz und Gloria Pemler Starck führen im rückwärtigen Ausstellungsbe- reich ausdrucksvoll den Nachweis, dass sie das Quilten von einer traditionellen Handarbeitstechnik zu einer selbstständigen Kunstform weiter entwickeln.

Die gezeigten Werke berichten von einer kreativen Auseinandersetzung künstlerischer Persönlichkeiten mit der Technik und Themen, die textile Bildschöpfungen mit höchst individuellen Stil und Aussage hervorzubringen vermag.

Am Freitagabend waren trotz der übermächtig scheinenden, gleichzeitigen „Konkurrenz“ der Viertelfinalbegegnung zwischen Frankreich und Deutschland bei der Fußball WM in Brasilien nicht einmal wenige Kunstfreunde in das städtische Kulturzentrum an der Untertorstraße gekommen. Freilich überwog dabei der weibliche Anteil unter den Gästen noch mehr als sonst schon üblich.

Zweiter Bürgermeister Manfred Stamm ließ die Besucher willkommen und hoffte, dass der Stoff der Art-Quilts nicht nur an diesem Abend für Gesprächsstoff in der Stadt sorgen möge. Zusammen mit der Postkarten-Ausstellung des Bezirks Unterfranken und des Historischen Vereins, die man am nächsten Wochenende im Franck-Haus eröffnen wolle, prägten die Damen von „Glashaus“ die kulturelle Visitenkarte der Sommerausstellungen der Stadt Marktheidenfeld zur nahenden Laurenzi-Messe. Er wünsche gerade dieser außergewöhnlichen und in seinen Augen höchst individuellen Ausstellung gute Besucherzahlen.

Im Namen der Ausstellerinnen dankte Anne Christ der Stadt Marktheidenfeld für die Möglichkeit, ihre Werke im Franck-Haus ausstellen zu können. Beim Besuch einer früheren Schulfreundin in der Stadt sei ihr der Ausstellungsbereich des Kulturzentrums als besonders geeigneter Präsentationsort für die Werke der Art-Quilt Gruppe „Glashaus“ ins Auge gestochen.

Die hohen Räume erlaubten es, auch große Arbeiten dem Betrachter wirkungsvoll vor Augen zu führen. Auf den groben Buntsandsteinwänden entfalteten diese eine ganz besondere Wirkung.

Christ legte die handwerklichen Wurzeln des Quilts offen. Ursprünglich liege ein Gebrauchsgegenstand zugrunde, nämlich eine wärmende Decke aus drei Lagen Stoff mit Steppnähten fest verbunden. Bald schon habe sich diese Technik aber auch schon als Schmuck für Bekleidung, Bett oder Wände fortentwickelt.

In Europa sei die Technik durch die amerikanischen Siedlerfrauen und die religiöse Minderheit der „Amish People“ in den USA bekannt geworden. Die eigentlichen Wurzeln reichten aber zurück in das alte China, wo man schon sehr früh die Vorteile der Lagentechnik als Wärme- und Schutz-Spender erkannt habe.

Der entscheidende Schritt hin zu den Art-Quilts habe aber darin bestanden, dass dabei die traditionellen Muster verlassen und künstlerisches Neuland betreten wurden. Die klassische Vorgabe von drei Lagen Stoff seien aufgegeben worden. Die Quiltstiche gewannen eigene schöpferische Qualität, rangen den benutzten Stoffen neue Wirkungen ab. Zur Verwendung kamen eigens selbst entworfene und gestaltete Stoff und artfremde Materialien wie Papier, Plastik oder Metall traten bei der Gestaltung hinzu.

Einzelne Künstlerinnen verließen den

eher ästhetisch-schmückenden Charakter und wandten sich eigenständigen, bisweilen auch kritischen Bildaussagen zu. Bei einem Rundgang durch die Ausstellung könne davon ein recht vielfältiges und aussagekräftiges Bild gewinnen.



Die Ausstellung „Art-Quilt“ der Künstlerinnen-Gruppe „Glashaus“ ist bis zum 12. August im rückwärtigen Ausstellungsbereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus (Untertorstraße 6) in Marktheidenfeld von Mittwoch bis Samstag von 14

bis 18 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 18 Uhr zu sehen.

Infos im Internet: www.marktheidenfeld.de und www.artquiltgruppeglashaus.de



Im Marktheidenfelder Franck-Haus stellt die Künstlerinnen-Gruppe „Glashaus“ Art-Quilts bis Mitte August aus, bei der Eröffnung am Freitag von links: Jutta Briehn, Gloria Pemler-Starck, Heike Lunkwitz, Zweiter Bürgermeister Manfred Stamm, Anne Christ, Monika von Hörde und Bärbel Grünewald.

(Text und Bilder: Martin Harth)

„Der Zeit in die Karten geschaut - Ansichtskarten aus Unterfranken“

bis 31.08.2014

„Der Zeit in die Karten geschaut“ heißt die Ausstellung mit Ansichtskarten aus Unterfranken, die von Samstag, 12. Juli bis Sonntag, 31. August im Franck-Haus zu sehen sein wird. Träger der Ausstellung sind der Bayerische Volkshochschulverband e.V. (Bezirk Unterfranken) und der Bezirk Unterfranken. Vor Ort wird die Wanderausstellung betreut von der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. und vom Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V., die sie durch Ansichtskarten von Marktheidenfeld und den Umlandgemeinden ergänzen und ihr damit Lokalkolorit geben.

„Erfinden“ wurde die Ansichtskarte Ende des 19. Jahrhunderts, und schnell wurde sie weltweit zu einem beliebten Mittel der Kommunikation. Die Wanderausstellung beleuchtet die Geschichte, die Bedeutung und die Herstellung der heute meist

10,5 mal 14,8 Zentimeter großen Bild- und Grußbotschaften. War zunächst die Rückseite komplett der Adresse vorbehalten und blieb für persönliche Grußtexte nur ein wenig Raum auf der Bildseite, wurde später die Rückseite regelmäßig hälftig geteilt: Wie heute noch üblich, zwischen dem Platz für individuelle Texte und dem für die Adressierung. Die Besucher der Ausstellung erfahren auch, was sich aus den historischen Bildquellen herauslesen lässt. So wurde der technische Fortschritt im Bereich des Straßenverkehrs gern auf den Ansichtskarten festgehalten - ob durch Fahrrad, Auto, Autobahn oder Raststätte. Der aufkommende Tourismus veranlasste in den 1950er und 1960er Jahren viele Gaststätten, Pensionen und Hotels, eigene Ansichtskarten herstellen zu lassen. Auf manchen Karten finden sich ganze Geschichten, auf manchen nur der reduzierte Hinweis: „Essen, Trinken, Wetter gut, Gruß ...“ Der Charme der Ausstellung im Franck-Haus besteht nicht zuletzt darin, mit Hilfe der Ansichtskarten die Veränderungen eines Ortsbildes nachzuvollziehen - so auch in Marktheidenfeld, wo beliebtes Bildmotiv immer der Marktplatz mit der Laurentius-Kirche im Hintergrund gewesen ist. Die zahlreichen Ansichtskarten von Marktheidenfeld und den Umlandgemeinden stammen aus dem Stadtarchiv, dem Archiv des Historischen Vereins sowie von privaten Sammlern. Die hat es nämlich immer gegeben, und ihnen ist es zu verdanken, dass die kleinen, leichten und handlichen Karten über Jahrzehnte erhalten geblieben sind. Ach, was sind im Vergleich dazu die modernen Grüße via Handy per SMS oder E-Mail doch flüchtig und vergänglich...

Die Ausstellung im Hauptgebäude des Franck-Hauses, Untertorstraße 6, ist von Mittwoch bis Samstag von 14 bis 18 Uhr sowie an Sonntagen und am Feiertag Maria Himmelfahrt, 15. August von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

(Dr. Michael Deubert, Erster Vorsitzender Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V.)



„Auch diese Ansichtskarte des Marktheidenfelder Marktplatzes wird in der Ausstellung „Der Zeit in die Karten geschaut“ im Franck-Haus zu sehen sein. Wer genau hinschaut, sieht: Der Radfahrer wurde vom Verlag hineinretuschiert, um den sonst recht kahlen Vordergrund zu beleben und den Betrachter sozusagen ins Bild zu führen. Wenn man sich am Blousson des Radfahrers orientiert, dürfte die Karte in den 1950er Jahren entstanden sein.“ (Repro Dr. Deubert)

Eine Ausstellung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

[lo:ka:l'klan]

Für folgende Veranstaltungen im Rahmen des Kulturfestivals „Lokalklang“ gibt es im Vorverkauf Karten im Bürgerbüro des Rathauses:

Donnerstag, 24.7.2014, 20 Uhr:

Quadro Nuevo

Die Weltmusikformation ist zweimaliger Gewinner des Echo Jazz als bester Live Act der Deutschen Phonoakademie. Auf dem Programm stehen vor allem Werke aus der aktuellen CD „End of the Rainbow“,

Stadtgärtchen am Oberen Mainkai

Eintritt: EURO 25,—

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrjugendheim statt.

Freitag, 25.7.2014, 20 Uhr:

Cafe del Mundo-Quintett

Das Duo von „Cafe del Mundo“ hat die Marktheidenfelder bereits im Sommer 2013 verzaubert, nun ist das Quintett zu Gast; genießen Sie einen Sommerabend der spanischen Gitarren, Stadt Marktheidenfeld,

Stadtgärtchen am Oberen Mainkai,

Eintritt: EURO 18,—

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrjugendheim statt.

Sonntag, 27. Juli, 18.00 Uhr:

White Night

Die Marktheidenfelder Wirte-Gemeinschaft zeigt, was sie gemeinsam bewerkstelligen kann und verwöhnt im einmaligen Ambiente am Mainkai unter den Kastanien mit einem vorzüglichen Viergänge-Menü, inspiriert vom Diner en blanc in Paris oder vom weißen Dinner in Hamburg oder München werden die Gäste gebeten, in weißer Kleidung zu erscheinen, Wirte-Gemeinschaft Marktheidenfeld mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld, Mainkai unterhalb des Stadtgärtchens bis Brückenparkplatz, Kosten für Vier-Gänge-Menü und Aperitif: EURO 45,—.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrjugendheim statt.



Buchtipps aus der Stadtbücherei

Hunter, Erin:

Die verlassene Stadt. - Weinheim: Beltz & Gelberg, 2014. - 271 S. ; 22 cm. - (Survivor Dogs ; 1)

Standort: 5.1 HUNT

Der Einzelgänger und Straßenhund Lucky überlebt ein schreckliches Erdbeben. Danach ist nichts mehr wie es war und Lucky benötigt all seinen Mut und Einfallsreichtum

um zwischen den Ruinen als Einzelkämpfer zu überleben. Zufällig begegnet er bei der Nahrungssuche einer verwaisenen Gruppe Leinenhunde, die orientierungslos durch die Trümmer streifen und den Überlebenskünstler Lucky kurzerhand zu ihrem Anführer machen. Widerwillen fügt sich Lucky seinem Schicksal und lehrt die Leinenhunde in der Wildnis zu überleben. Aber sind die Hunde auf Dauer stark genug sich in der neuen Welt zu behaupten und kann Lucky mit der neuen Verantwortung umgehen?

Lind, Hera:

Drachenkinder: Roman nach der wahren Geschichte von Sybille Schnehage / Hera

Lind. - 4. Aufl. - München : Diana-Verl., 2014. - 432 S.

Standort: LIND

Bei einer Tunesienreise sieht Sybille Schnehage das Elend der Menschen und beschließt zu helfen. Mit dem Verein „Hilfe für Afghanistan“ reist sie dorthin, um kranke Kinder zur Behandlung nach Deutschland zu holen. Dabei lernt sie den 29-jährigen Dadgul kennen. Dessen Gesicht ist nahezu unkenntlich. Sie nimmt ihn mit nach Deutschland und lässt ihn behandeln und während der Genesungsphasen bei sich und ihrer Familie wohnen. Jahre später, nach vielen Operationen kehrt Dadgul in seine afghanische Heimat zurück und hat den Auftrag sein Heimatdorf mit Hilfe von Spendengeldern, die Sybille und ihr Verein sammeln weiter aufzubauen und zu unterstützen. Doch er wirtschaftet in die eigene Tasche und schadet Sybilles Ruf. Erst nachdem viele Widerstände überwunden sind, kann Sybille ihre Arbeit fortsetzen.

Fleurogami - Blüten für drinnen und draußen: Faltblüten aus Papier./ Armin Täubner. - 1. Aufl. - Stuttgart : Frech, 2012. - 32 S. : überw. Ill. + 1 DVD
Standort: Basteln Papier

Zuerst wird mit vielen Bildern erklärt wie mit der Fleurogami-Faltung einzelne Blüten entstehen. Anschließend folgen zwölf detaillierte Bastelvorschläge. Für das leichte Gelingen Sorgen die Schritt für Schritt Anleitungen im Buch. Mit Hilfe der beiliegenden DVD wird z.B. das Zusammenfügen der Blütenkugel zum Kinderspiel. Dank wasserdichtem Papier eignen sich die bunten Kunstwerke z.B. auch als Deko für den Balkon oder die Terrasse.

Informationen aus der Stadtbücherei

Im zweiten Quartal 2014 hat die Stadtbücherei 760 Medien neu angeschafft. Davon 139 Romane, 94 Sachbücher und 181 Kinder- und Jugendbücher. Außerdem 162 Zeitschriften, 35 Filme, 68 Musik-CDs, 46 CDs für Kinder und Jugendliche, 34 Hörbücher sowie 1 Gesellschaftsspiel.

Der Verbund emu - eMedien Unterfranken, zu dem die Stadtbücherei gehört, verfügt insgesamt über 3.178 Titel.

Hitliste Romane 2014

1. Adler-Olsen, Jussi: Erwartung (*Krimi*)
2. Brenning, Lisa: Verkaufte Brautkleid ungetragen
3. Fitzek, Sebastian: Der Nachtwandler (*Krimi*)
4. Flynn, Gillian: Cry Baby - Scharfe Schnitte (*Thriller*)
5. Jonasson, Jonas: Die Analphabetin, die rechnen konnte
6. Moyes, Jojo: Eine Handvoll Worte
7. Nesbo, Jo: Koma (*Thriller*)
8. Noll, Ingrid: Hab und Gier (*Krimi*)
9. Ohlsson, Kristina: Tausendschön (*Thriller*)
10. Picoult, Jodi: Schuldig

Hitliste Kinder- und Jugendbücher 2014

1. Schneider, Liane: Conni spielt Fußball (*Bilderbuch*)
2. Kinney, Jeff: Greg's Tagebuch - Ich war's nicht!
3. Angermayer, Karen: Elfengeschichten
4. Bartoli y Eckert, Petra: Das verschwundene Geschenk
5. Dietl, Erhard: Die Olchis - Wenn der Babysitter kommt
6. Eisenbarth, Pia: Was machen die Wichtel um 6? (*Bilderbuch*)
7. Groening, Matt: Simpsons Comic - Entfesselt
8. Hunter, Erin: Warrior Cats - Die Macht der drei: Sonnenaufgang
9. Madee, Barbara: Sommer auf dem Martinshof
10. Metzger, Wolfgang: Alarm bei der Feuerwehr (*Pappbilderbuch*)

Veranstaltungen in der Stadtbücherei Marktheidenfeld

Mittwoch, 30.7.2014

15 Uhr: Leseraupe trifft sich, es ist wieder so weit. Die Stadtbücherei lädt ein zur Leseraupe. Gezeigt wird diesmal das Bilderbuchkino „Der Schatz auf der Holunderinsel“, eine Abenteuergeschichte von Walko. Nach einem schlimmen Sommerregen sehen die Freunde Hase und Holunderbär einen Regenbogen. In einem Buch lesen sie, dass am Ende jeden Regenbogens ein Goldschatz vergraben ist. Diesen Schatz wollen sie unbedingt finden. Gemeinsam beginnt die Schatzsuche...

Zum Schluss wird ein Holunderbär gebastelt, für Kinder von 3-6 Jahren, Eintritt: EURO

—,50.

Mittwoch, 27.8.2014

15 Uhr: Leseraupe trifft sich, gezeigt und vorgelesen wird diesmal das Bilderbuchkino „7 grummelige Grömmels und ein kleines Schwein“ von Iris Wewer. Freuen kann man sich auf eine lustige spannende Geschichte über die stets schlecht gelaunten Grömmels, auf deren Sofa eines Morgens ein neugieriges Schweinchen liegt, das sie zu gerne wieder loswerden möchten...

Bitte Bastelkleber und Schere mitbringen. Für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Eintritt: EURO —,50.

Zu allen Veranstaltungen lädt das Stadtbüchereiteam herzlich ein.

Bitte beachten: Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet das Stadtbüchereiteam um rechtzeitige Anmeldung. Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten:

Montag	14.30-18 Uhr
Dienstag	14.30-18 Uhr
Mittwoch	10-12 Uhr
Donnerstag	14.30-18 Uhr
Freitag	11-18 Uhr
Samstag	10-12 Uhr

Kontakt:

Stadtbücherei Marktheidenfeld
Ludwigstraße 29
97828 Marktheidenfeld
Telefon 0 93 91/26 34
E-Mail:
stadtuecherei@marktheidenfeld.de
Internet: www.stadt-marktheidenfeld.de

Marktheidenfelder Ferienlesespaß



Die Stadtbücherei bietet vom 21. Juli bis 15. September allen Schülerinnen und Schülern einen kostenlosen Ferienausweis zum Kennenlernen der Angebote an. Mit dem Ferienausweis können alle Medien kostenlos entliehen

werden.

Bitte für die Anmeldung den Schülerausweis und die unterschriebene Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten mitbringen. Unter www.stadt-marktheidenfeld.de kann das Anmeldeformular heruntergeladen werden.



Veranstaltungen der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

bis 31.08.2014

Ansichtskarten aus Unterfranken

„Der Zeit in die Karten geschaut“

Eine Auswahl von Ansichtskarten aus Marktheidenfeld und seinem Umland sorgt für Lokalkolorit.

Die Wanderausstellung des Bayerischen Volkshochschulverbandes e.V. -Bezirk Unterfranken- und des Bezirks Unterfranken wird ergänzt und präsentiert von der vhs Marktheidenfeld e.V. und dem Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V.

Nähere Informationen zu den Ausstellungen unter: www.marktheidenfeld.de

Eine Ausstellung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

Öffnungszeiten des Franck-Hauses:

Mittwoch bis Samstag
14-18 Uhr
Sonn- und Feiertage
10-18 Uhr
Eintritt frei!

Anmerkung:

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Öffnungszeiten der vhs-Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag von 8.30-12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch zusätzlich von

15-18 Uhr

Während der bayerischen Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91/91 81 99 6 oder 91 81 99 8
Handy: 0 17 0/73 87 60 6
Telefax: 0 93 91/81 60 3
Internet: www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):

Katja Fischer, Simone Becker

Werden sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (EURO 6,—/EURO 4,— mit Erm.) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu dem im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage: www.vhs-marktheidenfeld.de.



„MainWinter“ in Marktheidenfeld 2014/2015

Auch in diesem Jahr plant die Abteilung Stadtmarketing, Kultur und Tourismus die Ausgabe des Veranstaltungskalenders „MainWinter“. Hierbei werden Termine wie Konzerte, Lesungen, Theater und Kabarett, Ausstellungen, Sportevents, Festivals und Feste von regionaler und überregionaler touristischer Bedeutung im Zeitraum Oktober 2014 bis einschließlich März 2015 veröffentlicht.

Die Stadt Marktheidenfeld trägt die Herstellungskosten und sorgt für die Verteilung.

Redaktionsschluss: 18. August 2014.

Bitte melden Sie Ihre Termine an Nicole Jeßberger, Tel.: 0 93 91/50 04 41, E-Mail: nicole.jessberger@marktheidenfeld.de. Es werden folgende Veranstaltungsdaten benötigt: Art der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort, kurze Beschreibung sowie Eintrittspreise und ein Bild.

Weiterhin werden auch alle gemeldeten Veranstaltungen, wie gehabt, im Online-Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Marktheidenfeld sowie im monatlich erscheinenden Print-Veranstal-

tungskalender der Touristinformation veröffentlicht. Voraussetzung hierfür ist die rechtzeitige Meldung.

Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Jeden ersten Samstag im Monat (außer Dezember und Januar) findet eine offene Kostümführung statt. Treffpunkt ist der Biergarten am Mainkai.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung kostet EURO 3,— pro Person.

Nächste offene Kostümführung

„Der Fischer un sei Fraa“:

**1. Samstag im August - 2.8.2014,
10.30 Uhr**

Die Kostümführung ist auch für Gruppen über die Touristinformation der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Tel.: 0 93 91/50 04 0 buchbar.

Offene Altstadtführungen durch Marktheidenfeld zur Laurenzi-Messe 2014

Während der Laurenzi-Messe 2014 gibt es drei offene Altstadtführungen durch Marktheidenfeld für Gäste und Bürger. Treffpunkt ist jeweils der Fischerbrunnen am Marktplatz. Keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine:

Sonntag, 10.8.2014, 11 Uhr

Freitag, 15.8.2014, 11 Uhr

Sonntag, 17.8.2014, 11 Uhr

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2014

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2014)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Mittwoch, 16.7.
- Mittwoch, 30.7.
- Mittwoch, 13.8.
- Mittwoch, 27.8.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag, 25.7.
- Freitag, 8.8.
- Freitag, 22.8.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 18.7.
- Samstag, 16.8.
(15.8. Mariä Himmelfahrt)
- Freitag, 29.8.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Mittwoch, 23.7.
- Mittwoch, 6.8.
- Mittwoch, 20.8.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag, 18.7.
- Freitag, 1.8.
- Samstag, 16.8.
(15.8. Mariä Himmelfahrt)
- Freitag, 29.8.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 25.7.
- Freitag, 8.8.
- Freitag, 22.8.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld

- Mittwoch, 23.7.
- Mittwoch, 27.8.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst,

- Mittwoch, 16.7.
- Mittwoch, 20.8.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag, 8.8.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 25.7.
- Freitag, 22.8.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)

- Montag, 4.8.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)

- Dienstag, 5.8.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Freitag, 8.8.

Stadtteil Michelrieth

- Dienstag, 12.8.

Stadtteil Oberwittbach

- Donnerstag, 17.7.
- Donnerstag, 21.8.

Stationäre Problemabfallsammelstelle:

Bauhof des Landkreises Main-Spessart Nordring 6

97828 Marktheidenfeld

Annahmezeiten: Jeden Montag von 17-19 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Blut-Spende-Termin des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK)

Der nächste Blut-Spende-Termin des BRK in Marktheidenfeld findet am

**Donnerstag, 17.7.2014,
in der Zeit von 16.30 bis 20.30 Uhr,**

im Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12 (Vordereingang), statt.

Der Blut-Spende-Dienst des BRK weist auf folgendes hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blut-Spende-Ausweis, zumindest aber einen Lichtbildausweis mit.

Bitte unbedingt den Spende-Abstand von 56 Tagen einhalten.

Bei weiteren Fragen: Von Montag bis Freitag von 7.30 bis 18 Uhr kostenlose Telefon-Hotline unter 0 80 0/11 94 91 1.

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeiten: **Dienstag 10 bis 12 Uhr**

Kontakt:

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld

Fränkisches Haus, 1. Stock

Adenauerplatz 7

97828 Marktheidenfeld

Tel.: 0 93 91 91 81 45 4

E-Mail: info@eavm.de

Internet: www.eavm.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Täglich von 8 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:

Senioren:

Jeden Dienstag von 9 bis 17 Uhr, jeden Donnerstag von 9 bis 17 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0 93 91/27 00

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0 93 91/27 00

Kontakt:

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5, Marktheidenfeld

Telefon: 0 93 91/27 00

Fax: 0 93 91/82 23 6

E-Mail: info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Sprechstunden des Caritasverbandes, **Montag, 28.7.2014, 13 bis 15 Uhr**, Informationen unter Telefon: 0 93 52/84 31 19

Sucht- und Drogenberatung:

Sprechstunde des Caritasverbandes, findet **wöchentlich dienstags** statt, Terminvereinbarung unter Telefon: 0 93 52/84 31 21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Fo-rums, Terminvereinbarung für Hausbesuche, Telefon: 0 93 52/84 31 00

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montag 14 bis 16 Uhr und Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Telefon: 0 93 52/84 31 17

Kontakt:

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Vorstadtstraße 68

97816 Lohr a. Main

Telefon: 0 93 52/ 84 31 00

E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de

Internet: www.caritas-msp.de

Kreissenorenheim Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Telefon: 0 93 91 5 02 55 01
(Frau Volkamer)

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 0 93 91 9 86 40

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:

Dienstag	9 bis 11.45 Uhr
Mittwoch	9 bis 11.45 Uhr
Donnerstag	9 bis 11.45 Uhr

Kontakt:

Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91 91 24 08
Ansprechpartner: Franz Böck,
Telefon: 0 93 91 47 98

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld

Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91/90 87 12 9

Beratung-Bewegung-Begegnung

z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:

Rita Tebbe, Telefon: 0 93 07 13 04

Ursula Thoma,

Telefon: 0 93 91/91 36 79 5

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe

Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag 17 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 11 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:

MS-Kontaktgruppe Main-Spessart

Tel.: 0 97 53 26 71

Internet:

www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Telefonseelsorge:

0800 - 1110111

Hilfetelefon für Frauen als Opfer von Gewalt:

365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag, kostenfrei erreichbar: 0 80 00 11 60 16



AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld

Der AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:

Ulrike Steigerwald, Tel.: 0 93 91 65 10

Thomas Fries, Tel.: 0 93 91 35 47

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung e.V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Mittwoch, um 19 Uhr, in den Monaten Januar bis November in der Tagesstätte Horizont des Erthal Sozialwerks, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld

Kontakt:

Anita Balzar

Tel.: 0 93 91 26 50

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem dritten Montag im Monat, 14 Uhr

„Treffpunkt Gemeinsam“

Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

August: Sommerpause

Kontakt:

Regional:

Else Kaiser

Gruppenleiterin

Telefon: 0 93 91/81 98 4

Überregional:

Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)

-Zentrum für Aphasie & Schlaganfall

Heino Gövert-

Robert-Koch-Straße 36

97080 Würzburg

Telefon: 0 93 1/29 97 50

Fax: 0 93 1/29 97 52 9

E-Mail:

goevert@aphasie-unterfranken.de

E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de

Internet: www.aphasie-unterfranken.de

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld:

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15 bis 17 Uhr in der Tagstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Wir freuen uns auf Sie.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks

Petzoltstraße 4+6

97828 Marktheidenfeld

Tel.: 0 93 91 91 74 66

Blinden- und Sehbehindertenstammtisch

Der Blinden- und Sehbehindertenstammtisch trifft sich an jedem 3. Montag im Monat, um 14.30 Uhr, im Hotel „Zur schönen Aussicht“

Kontakt:

Erna Schmelz

Telefon: 0 93 91/74 53

Spessartverein Marktheidenfeld 1876 e.V. - Geführte Wanderungen

Mittwoch, 16.7.2014

14 Uhr: Mit Bus nach Lengfurt, Wanderung nach Homburg a. Main, Wanderführer: Erhard Schmitt, 5 km, Treffpunkt: Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), Adenauerplatz, Marktheidenfeld

Sonntag, 27.7.2014

9 Uhr: Mit Pkw bis Bergrothenfels, Rundwanderung Rotbild-Turmsteinhöhe, Schlussrast: Bergrothenfels, Wanderführerin: Karin König, 10 km, Treffpunkt: Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), Adenauerplatz, Marktheidenfeld

Mittwoch, 30.7.2014

14 Uhr: Neue Mainbrücke über Marienbrunn nach Glasofen, Wanderführerin: Ilse Lachmann, 6 km, Treffpunkt: Neue Mainbrücke, Marktheidenfeld

Mittwoch, 27.8.2014

14 Uhr: Mit Bus nach Altfeld (Segelflugplatz), M3, über E6 bis M4 weiter bis M5 über Glasofen mit Schlussrast, zurück nach Marktheidenfeld, Wanderführer: Erhard Schmitt, 6 km, Treffpunkt: Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), Adenauerplatz, Marktheidenfeld

Sonntag, 31.8.2014

9 Uhr: Alte Erlenbacher Straße über Steffelmarsgrund, Istelgrund, Schlussrast: Baumhof-Tenne, Wanderführerin: Erna Kaiser, 10 km, Treffpunkt: Schlüsseldienst Hausner, Erlenbacher Straße, Marktheidenfeld

Urlauber und Gäste sind, wie immer, sehr herzlich willkommen!

Kontakt:

Ulrike Erbstöber

-Stellv. Vorsitzende

Spessartverein Marktheidenfeld

1876 e.V.-

Stiergasse 12

97828 Marktheidenfeld

Telefon: 0 93 91/50 34 24 4

Seniorenachmittage des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) Marktheidenfeld

Dienstag, 22.7.2014

14 Uhr: Karbacher Straße 21, 97828 Marktheidenfeld

Mittwoch, 20.8.2014

14 Uhr: Gartenfest bei Familie Bauer, Franz-Hegmann-Straße 14, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Bauer, Franz-Hegmann-Straße 14, 97828 Marktheidenfeld, Telefon: 0 93 91/21 20

Frau Ruppert, Telefon: 0 93 91/62 86

„Movie-Kino im Luitpoldhaus“, Marktheidenfeld

Filmvorführungen im Rahmen des bayernweiten Festivals „Lokalklang“: **Sonntag, 20.7.2014**

11 Uhr: „Balkan Melodie“, Eintritt: EURO 5,—

Mittwoch, 23.7.2014

18.30 Uhr: „Balkan Melodie“, Eintritt: EURO 5,—

„Filmauslese“:

Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein „besonderer“ Film gezeigt

„Reisematinee“:

Jeden Sonntag, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über ein Land, eine Stadt oder eine Region gezeigt

„Kino-Ferien-Programm“

Jeden Dienstag- und Mittwochnachmittag in den Sommerferien werden jeweils Kinder-/Jugendfilme zum Sparpreis gezeigt.

Kontakt:

„Movie-Kino im Luitpoldhaus“

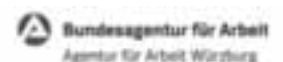
Luitpoldstraße 35

97828 Marktheidenfeld

Telefon: 0 93 91/21 21

oder 0 93 91/98 45 0

Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Würzburg im Juli / August 2014



Seminar	Referent/in	Ort	Datum	Uhrzeit
Tipps für den Wiedereinstieg in den Beruf	Azolt Meyer Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt	Sitzungssaal	7. August	9:00 – 11:00 Uhr
Erfolgreiche Bewerbungsstrategien	Azolt Meyer Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt	Sitzungssaal	18. August	9:00 – 11:00 Uhr
Assessment Center für Absolventen	Jennifer Dreier Anton Barthel Hochschulberater	Sitzungssaal	31. Juli oder 14. August	9:00 – 16:00 Uhr

Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 0931 7949-202 erwünscht.

Ihr Fahrplan zur
Lohrer Spessartfestwoche



2

Marktheidenfeld - Festwoche
gültig vom 25. Juli bis 03. August 2014

Hinfahrt zur Lohrer Spessartfestwoche

	nur Sa				
Marktheidenfeld, ZOB	15:57	17:27	18:57	20:27	22:27 23:57
Marktheidenfeld, Kupsch-Markt	15:58	17:28	18:58	20:28	22:28 23:58
Marktheidenfeld, G.-Mayr-Str.	15:59	17:29	18:59	20:29	22:29 23:59
Lohr, Festwoche	16:25	17:55	19:27	20:55	22:50 00:20

Rückfahrt nach Marktheidenfeld

	nur Sa	Änderungen beachten *				
Lohr, Festwoche	17:00	18:30	20:00	22:00	23:30	01:00
Marktheidenfeld, G.-Mayr-Str.	17:22	18:52	20:22	22:22	23:52	01:22
Marktheidenfeld, Kupsch-Markt	17:23	18:53	20:23	22:23	23:53	01:23
Marktheidenfeld, ZOB	17:24	18:54	20:24	22:24	23:54	01:24

* Nach dem Feuerwerk am Abschlussstag fährt die Linie 2 am Festplatz zu folgenden Zeiten ab: 22:30 Uhr und 23:45 Uhr.
Die letzte Fahrt entfällt.

Fahrtpreise von Marktheidenfeld: 3,20 €, Halbp reis: 1,60 €

Mehr Infos: www.festwochenexpress.de

Veranstaltungen



Kultur
im Franck-Haus

bis 17.08.2014

Textilkunst

ART QUILT Gruppe Glashaus

Die sieben Quilt-Künstlerinnen wohnen im Rhein-Main-Gebiet - vom Hochtaunus im Norden bis Darmstadt im Süden. Ihre gemeinsame Passion ist die künstlerische Arbeit mit Textilien und ganz speziell die Liebe zu Quilts.

bis 31.08.2014

Ansichtskarten aus Unterfranken

„Der Zeit in die Karten geschaut“

Eine Auswahl von Ansichtskarten aus Marktheidenfeld und seinem Umland sorgt für Lokalkolorit.

Die Wanderausstellung des Bayerischen Volkshochschulverbandes e.V. - Bezirk Unterfranken und des Bezirks Unterfranken wird ergänzt und präsentiert von der vhs Marktheidenfeld e.V. und dem Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V.

Nähere Informationen zu den Ausstellungen unter: www.marktheidenfeld.de

Eine Ausstellung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

Eintritt frei

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag:

14 bis 18 Uhr

Sonntag/Feiertag:

10 bis 18 Uhr

Veranstaltungen in der Kernstadt und den Stadtteilen

Mittwoch, 16.7.2014

14.30 Uhr: Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Donnerstag, 17.7.2014

20 Uhr: „Zigeunerliebe“, „Silvia Kirchoff und die Zigeuner“, Innenhof Städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld, Einlass: 19 Uhr, Kartenvorverkauf: EURO 16,— zzgl. VVK-Gebühr, vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Main-Post Shop, Kreuzbergstraße 2, Marktheidenfeld, Kaffeehaus Franck-Stube, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Freitag, 18.7.2014

20 Uhr: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Michelrieth, 21 Uhr Party mit den „Würzbuam“, Festplatz am Feuerwehrhaus Michelrieth, Marktheidenfeld-Michelrieth

Samstag, 19.7.2014

9.30-13 Uhr: „Infotreff Zukunft 2014“, Tag der offenen Tür, WAREMA Renkhoff SE, Dillberg 33, Marktheidenfeld

18 Uhr: Sommerserenade mit der Katholischen Kantorei, Konzert im Rahmen des Jubiläums „400 Jahre St. Laurentius-Kirche“, Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, vor der St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

19 Uhr: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Michelrieth, 20 Uhr Rodener Musikanten, Festplatz am Feuerwehrhaus Michelrieth, Marktheidenfeld-Michelrieth

Katholisches Pfarrfest, „400 Jahre St. Laurentius-Kirche“, Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, rund um die St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld

Sonntag, 20.7.2014

14-17 Uhr: „Schnupper-Tennis“, Kostenloses Schnuppertraining für Erwachsene, gerne auch mit Kindern, Tennis-Club Marktheidenfeld e.V., Tennisanlage, Äußerer Ring, Marktheidenfeld

15 Uhr: Uraufführung des Singspiels zum Hl. Laurentius, Komponist: Heinz Zenglein, Ausführende: Kinderchor St. Josef und Jugendband La Speranza, Leitung: Alexander Wolf, Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld, Eintritt frei! Spenden erbeten!

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

16 Uhr: Neubürger-Stadtrundgang, die Führung ist kostenlos und dauert etwa eineinhalb Stunden, Treffpunkt: Fischerbrunnen am Marktplatz, um Anmeldung wird gebeten, im Rathaus unter Telefon 0 93 91/50 04 14 oder E-Mail: beatrix.kamitz@marktheidenfeld.de.

9 Uhr: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Michelrieth, Kirchenparade mit der Musikkapelle Röttbach, 9.30 Uhr Festgottesdienst in der Michaelskirche, 11.30 Uhr Mittagessen, 13.30 Uhr Festzug, anschließend Festbetrieb mit dem Musikverein Altbessingen

und der Musikkapelle Röttbach, Festplatz am Feuerwehrhaus Michelrieth, Marktheidenfeld-Michelrieth

Katholisches Pfarrfest, „400 Jahre St. Laurentius-Kirche“, Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, rund um die St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld

Montag, 21.7.2014

18 Uhr: Orgelkonzert, Heimische Organisten spielen auf der Orgel der St. Laurentius-Kirche, Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld, Eintritt frei! Spenden erbeten!

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

11.30 Uhr: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Michelrieth, Mittagessen, 14 Uhr Kinder- und Seniorennachmittag, 16 Uhr Kesselfleischessen, 20 Uhr Unterhaltung mit den Triefensteiner Musikanten, Festplatz am Feuerwehrhaus Michelrieth, Marktheidenfeld-Michelrieth

Katholisches Pfarrfest, „400 Jahre St. Laurentius-Kirche“, Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, rund um die St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Dienstag, 22.7.2014

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Mittwoch, 23.7.2014

14.30 Uhr: Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Donnerstag, 24.7.2014

20 Uhr: „Quadro Nuevo“, die Weltmusikformation ist zweimaliger Gewinner des Echo Jazz als bester Live Act der Deutschen Phonoakademie, auf dem Programm stehen vor allem Werke aus der aktuellen CD „End of the Rainbow“, Stadt Marktheidenfeld, Stadtgärtchen am Oberen Mainkai, Eintritt: EURO 25,—, Karten erhältlich im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld und in der Geschäftsstelle der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V., Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

Freitag, 25.7.2014

20 Uhr: „Cafe del Mundo“, das Duo von „Cafe del Mundo“ hat die Marktheidenfelder bereits im Sommer 2013 verzaubert, nun ist das Quintett zu Gast; genießen Sie einen Sommerabend der spanischen Gitarren, Stadt Marktheidenfeld, Stadtgärtchen am Oberen Mainkai, Eintritt: EU-

RO 18,—, Karten erhältlich im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld und in der Geschäftsstelle der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V., Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

Samstag, 26.7.2014

15 Uhr: Sommerfest „Das Wohnheim tanzt“, Lebenshilfe Marktheidenfeld, Wohnstätte der Lebenshilfe, Am Sportzentrum 10, Marktheidenfeld

Waldfest, KKS Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Sonntag, 27.7.2014

18 Uhr: „White Night in Marktheidenfeld“, die Marktheidenfelder Wirte-Gemeinschaft zeigt, was sie gemeinsam bewerkstelligen kann und verwöhnt im einmaligen Ambiente am Mainkai

unter den Kastanien mit einem vorzüglichen Viergänge-Menü, Inspiriert vom Diner en blanc in Paris oder vom weißen Dinner in Hamburg oder München werden die Gäste gebeten, in weißer Kleidung zu erscheinen, Wirte-Gemeinschaft Marktheidenfeld mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld, Mainkai unterhalb des Stadtgärtchens bis Brückenparkplatz, Kosten für Vier-Gänge-Menü und Aperitif: EURO 45,—, Karten erhältlich im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

Waldfest, KKS Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Montag, 28.7.2014

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Dienstag, 29.7.2014

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Mittwoch, 30.7.2014

14.30 Uhr: Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Ferienstart, freier Eintritt ins Freibad für alle Schüler gegen Vorlage des Schülerausweises, Wonnemar Freibad, Am Maradies 8, Marktheidenfeld

Donnerstag, 31.7.2014

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Köhlerfest, Köhlerverein Glasofen, Köhlerplatz Glasofen, Marktheidenfeld-Glasofen

Freitag, 1.8.2014

19-24 Uhr: Langer Saunaabend, jeden 1. Freitag im Monat, besondere Aufgüsse, Speisen und Getränke sowie eine Überraschung, ebenso steht der Thermalbereich ab 22 Uhr kostenlos zum FFK-Baden zur Verfügung, WONNEMAR Erlebnistherme, Am Maradies 8, Marktheidenfeld, regulärer Eintrittspreis, kein Eventzuschlag

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Köhlerfest, Köhlerverein Glasofen, Köhlerplatz Glasofen, Marktheidenfeld-Glasofen

Samstag, 2.8.2014

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Köhlerfest, Köhlerverein Glasofen, Köhlerplatz Glasofen, Marktheidenfeld-Glasofen

Sonntag, 3.8.2014

Wonnemar Freibadmeisterschaft, witzige Spiele und Wettbewerbe für Kinder jeden Alters mit super Preisen, Wonnemar Freibad, Am Maradies 8, Marktheidenfeld

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Köhlerfest, Köhlerverein Glasofen, Köhlerplatz Glasofen, Marktheidenfeld-Glasofen

Montag, 4.8.2014

„Naturpark Spessart - Lebensraum Wald“, Fotoausstellung, Wanderausstellung des Naturpark Spessart, Sparkasse Mainfranken Würzburg, Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 29, Marktheidenfeld

Mittwoch, 6.8.2014

14.30 Uhr: Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Freitag, 8.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Samstag, 9.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Sonntag, 10.8.2014

9.30 Uhr: Gottesdienst zum 400-jährigen Patrozinium mit Uraufführung der St.-Laurentius-Messe, Komponist und Leitung: Alexander Wolf, Ausführende: Projektchor St.

Laurentius und Instrumentalisten

Eine Veranstaltung im Rahmen des bayernweiten Kulturfestivals „Lokalklang“

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Montag, 11.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Dienstag, 12.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Mittwoch, 13.8.2014

9 Uhr: „Kostbarkeiten am Wegesrand“, Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld, gemeinsam werden Kräuter gesammelt und dann Kräuterbuschen gebunden, Dauer ca. 3 Stunden, Treffpunkt: Haupteingang Mittelschule, Am Maradies 7, Marktheidenfeld

14.30 Uhr: Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Donnerstag, 14.8.2014

13 Uhr: Vorlesestunde, in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Marktheidenfeld, Wonnemar Freibad, Am Maradies 8, Marktheidenfeld

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Freitag, 15.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Udo-Lermann-Tennis-Cup 2014, Tennisclub Marktheidenfeld, Tennisanlage, Äußerer Ring, Marktheidenfeld, Eintritt frei

Samstag, 16.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Udo-Lermann-Tennis-Cup 2014, Tennisclub Marktheidenfeld, Tennisanlage, Äußerer Ring, Marktheidenfeld, Eintritt frei

Laurenzi-Golf-Turnier, Preis der Stadt Marktheidenfeld sponsored by Martinsbräu. Spielmodus: 18-Loch-Einzel nach Stableford, vorgabewirksam, Golfclub Main-Spessart, Startgeld: EURO 35,— zzgl. ermäßigtes Greenfee für Nicht-Mitglieder, Abendveranstaltung und Siegerehrung ab 18 Uhr im Clubhaus, Meldungen bis 15.8.2014, 14 Uhr im Sekretariat, Tel.: 0 93 91/84 35 oder unter www.main-spessart-golf.de, Golfanlage, Glasofen-Eichenfürst, Marktheidenfeld

Sonntag, 17.8.2014

66. Laurenzi-Messe, Festplatz Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Udo-Lermann-Tennis-Cup 2014, Tennisclub Marktheidenfeld, Tennisanlage, Äußerer Ring, Marktheidenfeld, Eintritt frei

Anmerkung:

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Veranstaltungstermine für die Jahre bis einschließlich 2017!

Dies können Sie jederzeit ganz einfach per E-Mail an info@marktheidenfeld.de oder im Internet über die städtische Homepage unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungs-kalender/veranstaltung-melden.tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2017 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungs-kalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.



Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus

Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 / 5004-0
Fax 09391 / 7940
E-Mail info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Dienstag,
Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Am Samstag, den 16.8.2014, ist das Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld geschlossen.

Die Touristinformation im Bürgerbüro ist von Mai bis September am Freitag Nachmittag geöffnet.

Das Bürgerbüro schließt freitags wie bisher um 12 Uhr. Öffnungszeiten der Touristinformation - Mai bis September:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30-18 Uhr, Mittwoch 7.30-12 Uhr, Samstag 10-12 Uhr

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“

Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391/ 817 86
Fax 09391/ 915 904
E-Mail:

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de

www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Das städtische Jugendzentrum „MainHaus“ macht Sommerpause vom 4.8.2014 bis 11.9.2014. Ab Freitag, den 12.9.2014, beginnt wieder der reguläre Betrieb.

Öffnungszeiten des Jugendzentrums

Dienstag 15-21 Uhr
Mittwoch 15-21 Uhr
Donnerstag 15-21 Uhr
Freitag 16-22 Uhr
Samstag 14-20 Uhr

Jugendpflege

Antonia Oblinger
Postadresse Luitpoldstr. 17,
97828 Marktheidenfeld

Jugendbüro im JuZ „MainHaus“

Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Offene Sprechstunden der Jugendpflege:

Montag 17-18 Uhr
Mittwoch 10-11 Uhr

Telefon: 0 93 91 91 56 82

Mobil: 0151 16 13 97 26

E-mail:

antonia.oblinger@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29, Telefon 09391 / 26 34
E-Mail
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Samstag. 10.00 - 12.00 Uhr
Freitag 11.00 - 18.00 Uhr

Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 / 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 / 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten

bis 31.10.2014:

Mo./Mit./Fr./Sa. 8.30-12 Uhr

Dienstag 13-17 Uhr

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist Montag,
11.08.2014
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
20.08.2014

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 / 81785
E-Mail
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Mittwoch
bis Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr

Zuständigkeit

Herr Michael Koenig, Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.21,
Tel. 0 93 91 50 04 74, Fax. 0 93 91 79
40, Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de,
ist für die Entgegennahme von Daten und
Informationen zur Veröffentlichung im städ-
tischen Mitteilungsblatt „Brücke zum Bür-
ger“ zuständig.

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder

Redaktion: Inge Albert

Satz, Layout und Druck:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Re-
gel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch
und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 / 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr

Die vhs-Geschäftsstelle ist während der bayerischen Sommerferien in der Zeit von Montag, 11. August bis einschli. Montag, 8.9.2014, geschlossen.

Das neue Herbst/Winter-Programm 2014 erscheint am Samstag, 13.9.2014. Es ist auch im Internet abrufbar unter www.vhs-marktheidenfeld.de und wird mit dem Anzeigenblatt der Fa. Bröstler in Marktheidenfeld und Umland verteilt.

Anmeldungen sind ab Montag, 15.9.2014, möglich. In der Zeit vom 15.-19.9.2014, gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag, 15.9.2014

8.30-18 Uhr durchgehend

Dienstag, 16.9.2014

8.30-18 Uhr durchgehend

Mittwoch, 17.9.2014

8.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr

Donnerstag, 18.9.2014

8.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr

Freitag, 19.9.2014

8.30-12.30 Uhr

Weitere Anmeldungen sind ab Montag, 22.9.2014, während der allgemeinen Öffnungszeiten

(montags bis freitags von 8.30-12.30 Uhr und zusätzlich dienstags und mittwochs von 15-18 Uhr) möglich.